



Eine Einführung in Biophilic Design

stiegler
Natürlich Büro



Der Begriff Biophilie setzt sich zusammen aus altgriechisch bios „Leben“ und philia „Liebe“.

Er wurde von **Erich Fromm** in „Die Seele des Menschen“ (1964) eingeführt. Er definiert sie als „die leidenschaftliche Liebe zum Leben und allem Lebendigen; sie ist der Wunsch, das Wachstum zu fördern, ob es sich nun um einen Menschen, eine Pflanze, eine Idee oder eine soziale Gruppe handelt.“



Unabhängig von Fromm entwickelte der Soziobiologe **Edward O. Wilson** in seinem Buch „Biophilia“ (1984) die Biophilie-Hypothese.

Er definiert Biophilie als „the innate tendency to focus on life and lifelike processes“ (die angeborene Tendenz, sich auf das Leben und lebensechte Prozesse zu fokussieren). Wilson stellt somit die Hypothese auf, dass wir Menschen ein genetisch veranlagtes Bedürfnis in uns tragen, mit der Natur in Einklang zu sein.

Stephen Kellert und Kollegen entwickelten daraus den Begriff des **Biophilic Design** und meinen damit, den Menschen in seiner gebauten Umgebung mit der Natur zu verknüpfen.



Was ist Biophilic Design?



In einer städtischen Umgebung voller Technologie und industrieller Architektur verlieren wir immer mehr die Verbindung zur Natur.

Biophilic Design ist ein innovatives **Konzept**, um eine natürliche oder naturnahe Umgebung für uns zu schaffen, in der wir **leben, arbeiten und lernen**.

Indem wir bewusst Natur in unserem **Innenraum oder architektonischen Design** integrieren, verbinden wir uns unbewusst mit ihr – wir bringen die Natur in unsere konstruierte Welt.



Biophilie beschreibt die „Liebe zum Lebendigen“ und unser Bedürfnis nach Kontakt mit der Natur.



Wozu Biophilic Design?

- ❖ 66% der Bevölkerung werden bis 2050 in urbaner Umgebung leben.
- ❖ 93% des Tages verbringen wir in geschlossenen Räumen.
- ❖ 11 Stunden am Tag nutzen wir technische Geräte.

Es ist für unsere Gesundheit und unser Wohlbefinden somit wichtiger denn je, den Kontakt mit der Natur in unserer Wohn- und Arbeitsumgebung umzusetzen. Eine Umgebung ohne natürliche Elemente kann sich negativ auf Gesundheit, Produktivität & Wohlbefinden auswirken. Das wiederum führt zu schlechter Leistung, Arbeitszeit-ausfall und höheren Kosten.

Es besteht ein direkter Zusammenhang zwischen intelligentem Arbeitsplatzdesign und mehr Wohlbefinden sowie Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter.

Daher spielt Biophilic Design bei der Gestaltung von Arbeitsumgebungen eine immer größere Rolle.





Büroklima nervt am meisten

„Was empfinden Sie am Arbeitsplatz
und auf dem Weg dahin als störend?“

Angaben in Prozent



Quelle: Statista/Union Investment



Wie schaffen wir Biophilic Design?



Mit der Integration der Natur in die Gestaltung unseres Büros oder Arbeitsplatzes bringen wir echte Naturelemente in unsere städtische Umgebung.



Visuelle Verbindungen mit der Natur –
beispielsweise durch Pflanzen oder grüne Wände.





Wie schaffen wir Biophilic Design?



Dynamisches und diffuses Licht – Schaffung unterschiedlich intensiver Lichtverhältnisse, die sich mit der Zeit verändern und so die Gegebenheiten der Natur imitieren.



Programmierbare Systeme verändern je nach Tageszeit ihre Lichthelligkeit und Farbe.

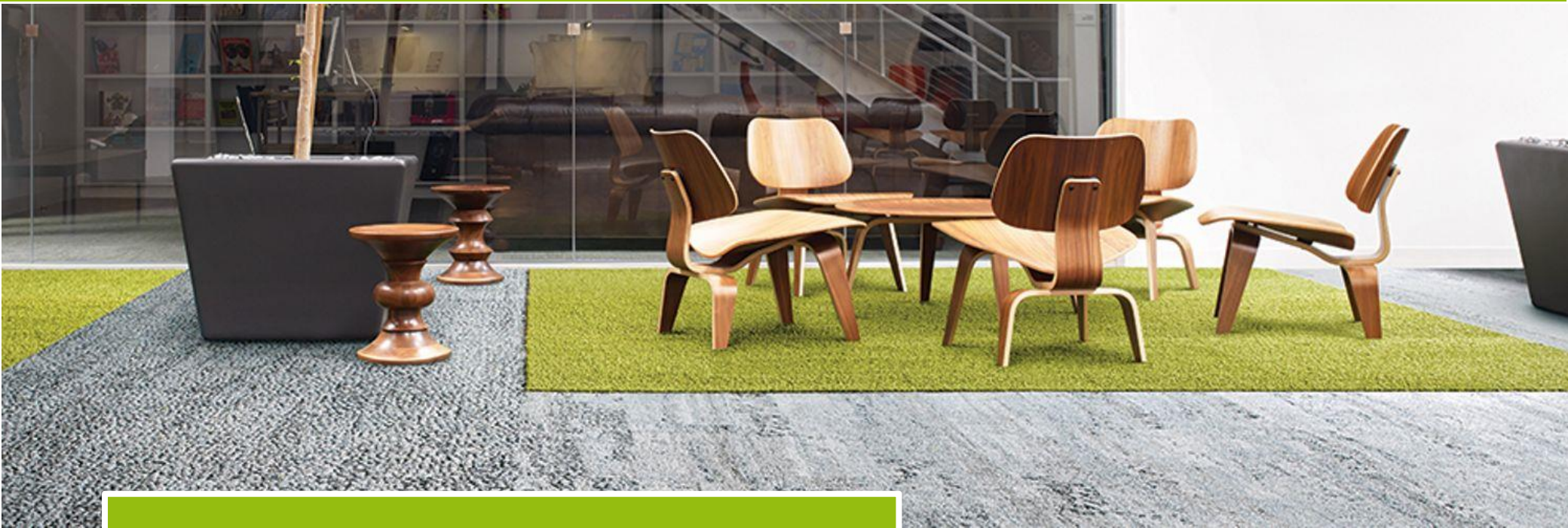
Morgens: anregender Kaltton und hohe Beleuchtungsstärke

Mittags: neutrales Mischlicht mit einer geringeren Beleuchtungsstärke

Nachmittags: Warmtonlicht, das beruhigend wirkt und auf die Ruhephase vorbereitet



Wie schaffen wir Biophilic Design?



Auch simulierte Natur hat einen positiven Effekt auf das Wohlbefinden.

Nicht jeder Arbeitsplatz verfügt über ausreichend Tageslicht oder einen Blick ins Grüne. Durch die Gestaltung von Innenräumen nach den Prinzipien des Biophilic Design kann die Natur simuliert werden. Studien ergaben, dass beispielsweise großflächige Bilder oder Echtzeit-Videos auf Flachbildschirmen denselben positiven Effekt hervorrufen, wie Fenster, die den Blick in echte Natur ermöglichen.






Wie schaffen wir Biophilic Design?



Biomorphe Formen und Muster – Symbolische Anspielungen auf Umriss, Muster, oder Strukturen, wie sie in der Natur vorkommen.

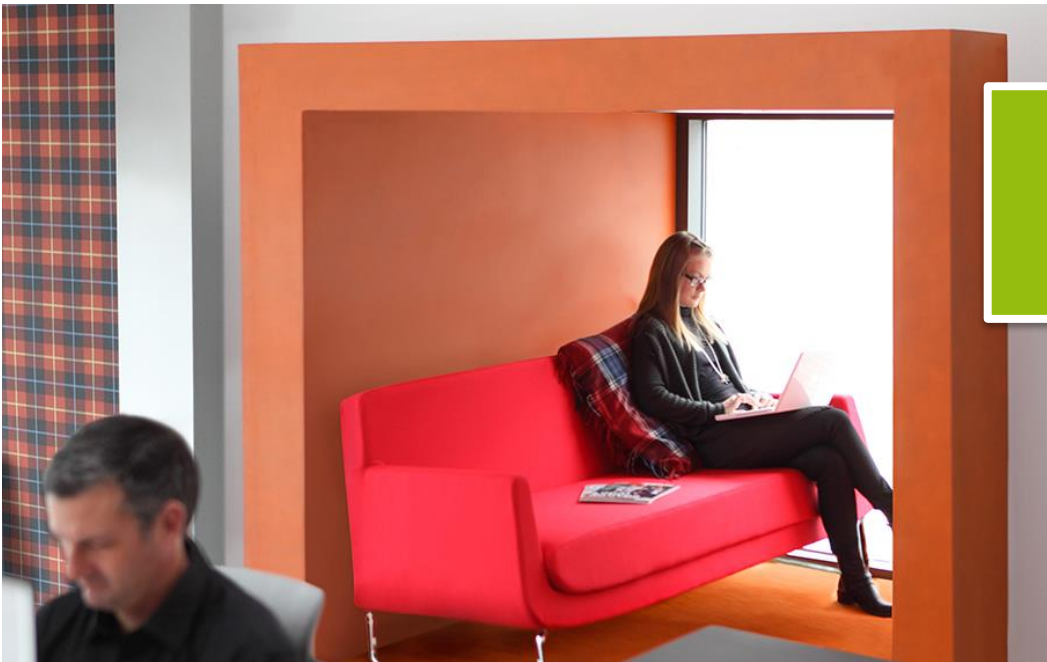


Die Imitationen der Strukturen, Materialien, Farben, Formen und Muster, die in der natürlichen Welt zu finden sind, führen zu einem Gefühl von Verbindung mit der Natur. Diese Analogien lassen sich beispielsweise durch Textilmuster, Möbel, Oberflächen und der Maserung von Materialien erzeugen. Teppichfliesen in Stein- oder Grasoptyk erzeugen einen natürlichen Untergrund, der durch unterschiedlich hohe Garnschlaufen auch spürbar ist. Geschwungene Formen bei Sitzmöbeln durchbrechen die Geradlinigkeit des Raums und schaffen eine natürliche Formsprache.





Wie schaffen wir Biophilic Design?



Die „Natur des Raums“ so gestalten,
dass Rückzugsorte entstehen.

Für kurze Erholungspausen oder ungestörtes Arbeiten brauchen wir Rückzugsorte an unserem Arbeitsplatz. Stühle mit hoher Lehne oder Raum-in-Raum-Systeme bieten in einem offenen Büro solch einen Rückzugsort abseits von Geräuschen oder anderen äußeren Reizen.





Was bewirkt Biophilic Design?



Vor allem **Farbakzente** haben nachweislich positive Effekte auf unser Wohlbefinden. **Grün**, **Blau**, **Gelb** und **Braun** sollten in Innenräumen vorherrschen, um eine angenehme Arbeitsatmosphäre zu schaffen.

Graue Farbtöne hingegen haben einen deutlich negativen Einfluss auf das Stressempfinden der Mitarbeiter. Des Weiteren sind helle und geräumige Arbeitsumfelder mit viel Tageslicht ein entscheidender Faktor für das Wohlbefinden bei der Arbeit.

Natürliche Elemente steigern das Wohlbefinden um bis zu

15%.



Was bewirkt Biophilic Design?



Sich gut zu fühlen, bedeutet häufig auch, mehr leisten zu können. Kräftige, bunte Farben wie **Grün**, **Blau** und **Gelb** werden mit einem höheren Grad an Produktivität in Verbindung gebracht.

Auch das Vorhandensein natürlicher Elemente wie Pflanzen, Holz oder Steine wirkt sich positiv aus. Nicht zuletzt zeugt die Bereitstellung eines gesunden Arbeitsplatzes von einer Wertschätzung des Mitarbeiters, die diesen wiederum zu mehr Produktivität anspornt.



Natürliche Elemente steigern
die Produktivität um bis zu

6%.



Was bewirkt Biophilic Design?



Grün ist die Farbe, die sich nachweislich am stärksten auf die Kreativität der Mitarbeiter auswirkt.

Des Weiteren werden goldene, helle und dunkle Erdtöne als anregend empfunden. Vibrierende Farbtöne steigern die Konzentrationsfähigkeit, sollten jedoch nur minimal eingesetzt werden.

Natürliche Elemente
steigern die Kreativität
um bis zu

15%.





Unsere Projekte

stieglер
Natürlich Büro

Spandauer Velours, Lichtenstein



ETL Steuerberatungsgesellschaft, Glauchau







Unsere Projekte





Jessica Spaller
Geschäftsleitung
Geprüfte ArbeitsplatzExpertin
(MBA)



Bianca Appelstiel, M.A.
Assistentin der Geschäftsleitung
Geprüfte ArbeitsplatzExpertin (MBA)



Julia Pampel
Customer Service
Geprüfte ArbeitsplatzExpertin (MBA)



Gabriele Stiegler
Geprüfte Büroeinrichterin
zbb QUALITY OFFICE
CONSULTANT



Bürotechnik & Büroeinrichtung Stiegler
Hospitalgasse 2 | 09350 Lichtenstein

Telefon: 037204 687-0
E-Mail: info@buero-stiegler.de



Stephan Stiegler
Technische
Beratung & Verkauf